

Thurgauer Meisterschaft im Vereinsturnen

Bei strahlendem Frühsommerwetter trafen sich am Samstag, 19. Mai, auf der Sportanlage Waldegg in Münchwilen rund 1100 Turnerinnen und Turner des Thurgauer Turnverbandes. 50 Vereine kämpften dabei um den Thurgauer Meistertitel im Vereinsturnen. Für viele war dies die Hauptprobe für das Eidgenössische Turnfest im Juni in Frauenfeld.

Geräteturnen

Philipp Gemperle - Titelverteidiger Eschlikon konnte sich am Barren zwar dieses Jahr nicht mehr durchsetzen. Dennoch war der Hinterthurgauer Verein wieder top. Im Barren setzte sich der STV Dussnang-Oberwangen vor Eschlikon und Märwil. Am Boden wurde der Turnverein Romanshorn Thurgauer Meister. Unter anderem konnten sie die Kampfrichter mit einem spektakulären Schluss überzeugen, bei dem eine Turnerin durch die Luft gewirbelt wurde. Mit nur zwei Hundertstel Rückstand folgte die GR Eschlikon auf dem zweiten Rang vor dem TV Bischofszell. Mit einer Augenweide bei der Gerätekombination konnte die Gymnastikgruppe Kreuzlingen den ersten Rang erkämpfen. Auch die zweitplatzierten DTV Balterswil und GR Eschlikon zeigten eine souveräne Übung. Gachnang-Islikon wurde an den Schaukelringen Sieger. Der Punkteunterschied zwischen dem ersten und dem achten Rang betrug aber nicht einmal eine Note. Aufs Podest reichte es auch für den TV Romanshorn und den DTV/TV Tägerwilen. Am Schulstufenbarren überzeugte die GR Eschlikon klar mit einer sauber geturnten Vorführung vor dem DTV Pfyn und der TR Sonterswil. Beim Sprung kämpften lediglich vier Vereine um den Meistertitel. Klar an die Spitze setzte sich Gachnang-Islikon mit einer temporeichen und synchron geturnten Sprung-Nummer vor Eschlikon und Affeltrangen.

Leichtathletik

In den Leichtathletik-Disziplinen Hochsprung, Kugelstossen, Schleuderball, Steinstossen, Weitsprung und Weitwurf wurden Meistertitel vergeben. Die meisten Vereine traten jeweils mit 8 Turnerinnen oder Turnern zu diesen Wettkämpfen an. Im Hochsprung setzten sich die drittplatzierten Turner vom letzten Jahr, der TV Wilen-Neunforn, diesmal klar durch. Zudem gewannen sie auch noch den Titel im Weitsprung. Im Kugelstossen gewann der TV Gachnang-Islikon bereits zum dritten mal in Folge den Meistertitel. Thurgauer Meister im Weitwurf wurde mit grossem Vorsprung der TV Eggethof und im Steinstossen setzte sich dieses Jahr der TV Altnau durch. Schleuderball ist ganz klar eine Domäne der Turnerinnen, auch hier gab es eine erfolgreiche Titelverteidigung durch den DTV Pfyn.

Team-Aerobic

Gespannt war man auf das Auftreten der Team Aerobic-Gruppe des STV Frauenfeld, welche die letzten drei Jahre ununterbrochen den Meistertitel holte. Das Aushängeschild für das Eidgenössische Turnfest in Frauenfeld enttäuschte das Publikum auch diesmal nicht. Technisch sicher die beste Vorführung gewann verdientermassen bereits den vierten Meistertitel in Folge. Starker und mit viel Beifall bedachter Auftritt auch von den Turnerinnen und Turnern des STV Dussnang-Oberwangen. Sie wurden klare Vizemeister vor dem STV Uttwil.

Gymnastik

Die Gymnastikgruppe Kreuzlingen zeigte eine Bühnengymnastik mit Keule und Ball zur Musik aus dem Film Harry Potter und eine zweite Darbietung ohne Handgeräte. Nach der Vorrunde setzten sich die Kreuzlingerinnen mit beiden Vorführungen an die Spitze der Zwischenrangliste. Auch der Gymnastik-Sportclub Weinfelden trat in einer ersten Vorführung mit Filmmusik aus Sciencefiction-Filmen zu ihrer Bühnenvorführung mit Ball an. Ihr zweiter Auftritt, nach fernöstlich angehauchter Bauchtanzmusik, vermochte das Wertungsgericht mehr zu überzeugen und sie waren mit dieser Vorführung ebenfalls im Final vertreten. Beide Vereine zeigten den Zuschauern nochmals hochstehenden Gymnastik-Sport. Schliesslich wurde es wie erwartet sehr knapp zwischen diesen zwei sicher besten Gymnastik-Vereinen im Thurgau. Die

Weinfelderinnen vermochten sich nochmals zu steigern und gewannen mit vier Hundertstel Punkten Vorsprung ganz knapp bereits ihren zweiten Meistertitel. In der Sparte Kleinfeldgymnastik kämpften sechs Vereine um den Finaleinzug. Die Vorführung des STV Märwil fand sowohl beim Publikum wie auch bei den Wertungsrichtern grossen Anklang. Die 20 Turnerinnen und Turner zeigten eine ausdrucksstarke Darbietung. Sie gewannen den Titel vor den Turnerinnen aus Wigoltingen und dem STV Müllheim. Eine erfolgreiche Titelverteidigung gelang den Turnerinnen und Turnern des STV Neukirch-Egnach in der Sparte Grossfeld-Gymnastik, sie setzten sich gegen Eschlikon und Sirnach klar durch.

Pendelstafette

Die Pendelstafette Herren war ein wahrer Hitchcock. Der TV Eschlikon 1 war lediglich 29 Hundertstel Sekunden vor dem STV Neukirch-Egnach im Ziel. Auf dem dritten Rang folgte der TV Gachnang-Islikon. Die TR Wigoltingen 1 siegte klar vor dem DTV Neukirch-Egnach. Den dritten Rang belegte der DTV Balterswil.

Jugend

In der Kategorie Jugend starteten sechs Vereine an verschiedenen Geräten. Auch in dieser Kategorie war Eschlikon dominierend. Der TV siegte am Barren mit 9.01 vor der Geräteriege am Schulstufenbarren mit 9.00. Dicht auf folgte der TV Gachnang-Islikon mit einem Sprungprogramm.

Die Stimmung auf dem Festgelände war den ganzen Tag hindurch ausgelassen und fröhlich. Die Männerriege Eschlikon organisierte diesen Anlass einwandfrei mit über 120 Helfern. Dank der Unterstützung von Coop und Thurgauer Kantonalbank wurde auch dieser Turnanlass zu einem Erfolg. Nebst den Turnern waren auch hochrangige Gäste wie die Grossrats-Präsidentin Renate Bruggmann zu Besuch. Nach der Rangverkündigung um 20.00 Uhr gab es eine grosse Party im Festzelt, wo der eine oder andere Turner den Tag ausklingen liess oder die Meistertitel lauthals gefeiert wurden.

Quelle: www.tgtv.ch